

DIE VIDEO-BEFragung

Das Video-Interview ist eine Alternative zum persönlichen Interview. Beim Video-Interview kommen unsere EvaluatorInnen nicht in die Einrichtung, sondern sie führen die Befragung über eine Video-Konferenz durch. Damit von Ihnen keine technischen Voraussetzungen geschaffen werden müssen, erhalten Sie von uns einen „Evaluations-Koffer“. In diesem Koffer ist alles enthalten was man für die Teilnahme am Video-Interview braucht: ein Tablet, eine W-Lan-Box, ein Handy, Kopfhörer und eine Anleitung.

Beim Befragungstermin, muss nur der Koffer an Strom angeschlossen, das Tablet gestartet und eine App (Team-Viewer) aktiviert werden – den Rest erledigen wir. Wir werden das Tablet über eine Fernsteuerung für das Interview vorbereiten. Bei den Vorbereitungen kann den NutzerInnen auch gerne geholfen werden, aber sobald das Interview losgeht muss der/die NutzerIn allein im Raum sein. Am Anfang wird der/die Evaluatorin zu Beginn klären ob der/die NutzerIn allein im Raum ist und ob die Türe geschlossen ist. Wenn das nicht der Fall ist und auch nicht möglich ist, kann das Interview nicht geführt werden.

Außerdem wird der/die Evaluatorin zu Beginn des Interviews fragen, ob er/sie das Interview aufzeichnen darf. Wenn der/die NutzerIn der Aufzeichnung zustimmt, wird das Videomaterial nur für die interne Qualitätssicherung genutzt. Wenn es während dem Interview technische Probleme geben sollte, kann man uns über das Handy anrufen – auch hier wäre es möglich, dass der/die NutzerIn von BetreuerInnen oder MitbewohnerInnen unterstützt wird.

Das Video-Interview selbst läuft im Grunde gleich ab wie das persönliche Interview: Der/die EvaluatorIn stellt die Fragen und die jeweiligen Antwortmöglichkeiten vor. Wenn eine Frage nicht verstanden wird, gibt es Beispiele und Bilder, mit denen die Fragen erklärt werden können. Nach dem Interview können die NutzerInnen einen Rückmeldebogen ausfüllen (liegt auch im Koffer) – damit können sie uns ein Feedback geben wie das Interview war.

